

# Feuer vom Himmel



# Feuer vom Himmel

Elia

1. Könige 16,29-17,1; 18,1, 17-39





David wurde ein berühmter König.  
Danach regierte sein Sohn Salomo.  
Nachdem Salomo gestorben war, hatte  
Gottes Volk viele schlechte Könige.  
König Ahab war einer der schlimmsten.  
Seine Frau Isebel betete den falschen  
Gott Baal an.





Isebel überredete Ahab und das Volk Gottes, Baal auch anzubeten. Weil das Volk so sehr gesündigt hatte, ließ Gott den Regen für mehrere Jahre ausbleiben. Dann schickte Er Seinen Propheten Elia zu König Ahab.





„Du hast Gott missachtet und Baal angebetet“, sagte Elia. "Sage allen, einschließlich den Propheten Baals, dass sie sich mit mir auf dem Berg Karmel treffen sollen. Ich werde euch beweisen, wer der wahre Gott ist!“





Alle versammelten sich auf dem Berg.  
Dann sagte Elia zum Volk: „Entscheidet euch! Wenn der Herr Gott ist, folgt ihm. Wenn Baal jedoch heute zeigt, was er kann, folgt ihm!“





„Die Propheten Baals und ich werden jeweils einen Stier schlachten, ihn auf den Altar legen und beten. Der Gott, der Feuer vom Himmel schickt, um den Stier zu verbrennen, ist der wahre Gott!“





Die Propheten Baals waren als erste dran. Sie beteten den ganzen Morgen Baal an. Doch kein Feuer kam. „Vielleicht schläft Baal“, lachte Elia. „Ruft lauter!“ Deshalb riefen die Propheten Baals den ganzen Nachmittag. Trotzdem geschah nichts.





Elia baute einen Altar. Er legte den Stier und das Holz darauf. Er grub einen Graben um ihn herum. Dann ließ er Wasser über alles gießen, bis der Graben voll war!





**Elia betete. Sofort fiel Feuer vom Himmel! Es verbrannte den Stier, das Holz, die Steine und das Wasser! Das Volk beugte sich nieder und rief: „Der Herr ist Gott!“**

